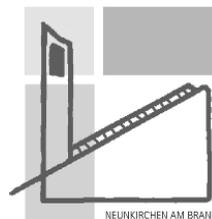


# Gemeindebote

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



## Diakonie für Kinder und Jugend e.V.

Informationen zu Krippe, Kindergärten, Hort, Offene Ganztagschule, Ferienprogramm, Jugendsozialarbeit an Schulen und ökumenischem Familienstützpunkt auf den Seiten: 22-29



**Oktober  
November 2023**



## Unsere Christuskirche – gar nicht so weit weg

Kirchenvorstand.....	S. 4	Blick über den Kirchturm.....	S. 13
Stiftung.....	S. 5	Gemeinde.....	S. 14
Interview.....	S. 6-7	Neues aus Ermreuth.....	S. 15
Seniorencafé / Man(n) trifft sich....	S. 8	Gebasteltes vom Kirchbauverein....	S. 16
Miteinander - Füreinander.....	S. 9	Atriumüberdachung.....	S. 30-31
Glaubensgespräche.....	S. 10-11	Dekanat / BildungEvangelisch....	S. 32-33
Tanzen im Sitzen.....	S. 12	Konzerte.....	Rückseite

**Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Neunkirchen am Brand**

Von-Hirschberg-Straße 4, 91077 Neunkirchen am Brand Tel. 883

E-Mail: pfarramt.neunkirchen.brand@elkb.de Fax. 09134-1446

Homepage: www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
Pfarrerin Anke Bertholdt und Pfarrer Axel Bertholdt Mobil 0170-4118559  
Sekretärin Sabine Rupprecht/Andrea Alt (Mi+Do 8.30-13 Uhr) Tel. 883Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE23 7606 9559 0001 0017 95, BIC: GENODEF1NEA**Mitglieder des Kirchenvorstandes (KV)**  
Dr. Eberhard Bänsch Tel. 0176-7479589 Anja Lemberger Tel. 9809190  
Thomas Berger Tel. 908623 Dr. Constanze Pott Tel. 7084817  
Dr. Gabi Dobler Tel. 620 Ulrich Fontius Tel. 908469  
Dr. Jürgen Drexler Tel. 1622 Kristina von Studnitz Tel. 706082

E-Mail: kirchenvorstand@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

Persönlich KV: vorname.(von.)nachname@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

**Stiftung "Zukunft schenken"**  
1. Vorsitzender des Stiftungsbeirates: Dr. Jürgen Drexler  
Stellvertreter: Werner Stiller  
E-Mail: zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE26 7606 9559 0002 9491 13  
Kreissparkasse Forchheim IBAN: DE19 7635 1040 0020 6655 68**Christuskirche und Gemeindehaus** Von-Hirschberg-Str. 8 Tel. 1308  
Mesnerin: Nina Drexler Tel. 7082790  
Hausmeister: Lutz Ludewig Tel. 0172-9173112**Verein zur Förderung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Neunkirchen am Brand e.V. (Kirchbauverein)**  
1. Vorsitzender: Wilfried Hermann Tel. 9364  
E-Mail: kbv@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de  
Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE72 7606 9559 0003 0130 81, BIC: GENODEF1NEA**Miteinander + Füreinander e.V. – Nachbarschaftshilfe in Neunkirchen** Tel. 1680  
telefonisch zu erreichen: montags - freitags 9 – 18 Uhr  
Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG  
IBAN: DE 69 7606 9559 0003 0282 67, BIC: GENODEF1NEA**Dekanatsjugendbüro** Michael Stünn, Kappel 34, 91355 Hiltlpoltstein Tel. 09192-291151**Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim** (www.dwbf.de), Kirchplatz 3, 91322 Gräfenberg  
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA), Sandra Kunze (s.kunze@dwbf.de)  
Beratung und Unterstützung in allen Lebenslagen  
Dienstag 14.30–16.00 Uhr / Mittwoch 9.30–12.00 Uhr Tel. 09192-9951531**Telefonseelsorge** gebührenfrei 0800-1110111; für Kinder/Jugend 0800-1110333**Gemeindebote** Redaktion: Werner Stiller, Iris Böcker, Pfrin. Anke Bertholdt, Pfr. Axel Bertholdt (ViSdP), botenteam@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de**Auflage** 1500 Stück (zweimonatlich)

Alle Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, mit der Vorwahl 09134

Alle personenbezogenen Daten in diesem Gemeindebrief sind nur für den internen Gebrauch bestimmt.

Nächstes Jahr wird ja schon wieder ein besonderes Fußballjahr werden: Europameisterschaft der Männer in Deutschland. Doch nach dem schwachen Abschneiden in Katar (und dem frühzeitigen Aus der Damenmannschaft bei deren WM in diesem Sommer) sind die Erwartungen nicht mehr so hochtrabend wie früher einmal:

*„Ob die Deutschen im Turnier weit kommen werden?“*

Man möchte Antworten:

*„Das steht in den Sternen!“*

– und wir meinen damit, dass das noch völlig ungewiss ist, denn dass die Sterne eine qualifizierte Meinung zu einer Fußballmeisterschaft haben sollten, erscheint ja nun wirklich sehr unwahrscheinlich.

Dennoch scheinen die Sterne von erstaunlich vielen Menschen als Ratgeber herangezogen zu werden. Ich habe der Neugier halber das Internet zum tagesaktuellen Horoskop meines Sternzeichens befragt und so ziemlich jede Zeitschrift und zig andere Anbieter hatten eine Antwort für mich im Angebot. Eine ganze Reihe hatte offensichtlich dieselbe Quelle verwendet – das war inhaltlich und zum Teil sogar wörtlich identisch. Auf der anderen Seite gab es sehr unterschiedliche Voten: Man hat einerseits meinem Charme für diesen Tag enorme Erfolge zugetraut und andere meinten, dass er heute nicht zum Ziel führen würde. Außerdem hätte der Mond allerlei Einfluss: Mal waren es meine Geldangelegenheiten, die er wohl an diesem Tag günstig beeinflusse, mal eher ein negativer Einfluss auf meine Beziehungen.

... Erstaunlich!

Dann gab es noch den Hinweis in einer der Seiten, dass ich mehr Sport treiben möge und mich gesünder ernähren solle, falls ich mich heute schlapp fühlen

sollte – darauf wäre ich wohl auch alleine gekommen und das gilt wohl für alle Sternzeichen und für alle Tage!

Nein, da halte ich es lieber mit dem biblischen Hiob, der viel Schweres ertragen musste und voller Fragen mit sich, seinem Schicksal und mit Gott haderte. Obwohl er das Handeln Gottes und sein Schicksal nicht versteht, ist ihm dennoch klar, dass er am Ende allein bei Gott Antworten und Hilfe erfahren wird und dass es keine anderen Mächte oder Ratgeber sein werden, die ihm einen Weg weisen können. Und so ordnet er auch die Gestirne ein in seine Weltsicht als Gott vertrauender: Auch in den Sternen steht für ihn keine Antwort auf seine Fragen, denn ...

***Gott allein breitet den Himmel aus  
und geht auf den Wogen des Meers.  
Er macht den Großen Wagen  
am Himmel und den Orion  
und das Siebengestirn  
und die Sterne des Südens.***

*Hiob 9,8-9*

Die Sterne sind und bleiben Teil der Schöpfung Gottes als Teil des Universums und als kleine Hoffungslichter in dunkler Nacht. Das ist tröstlich und genügt mir – mehr würde ich von den Sternen nicht erwarten.

Ihr Pfarrer




## **Aus der Kirchenvorstandssitzung vom 14. September 2023**

### **Jahresrechnung für das Jahr 2022**

Die Jahresrechnung 2022 wurde vom Kirchengemeindeamt Erlangen erstellt und schließt mit 205.542,02€ Einnahmen und 193.482,40€ ab.

Der Überschuss erklärt sich weitgehend aus dem Übertrag des Überschusses aus dem Vorjahr. Auch das Kirchgeld musste größtenteils zur Deckung des laufenden Haushalts verwendet werden.

Der Kirchenvorstand hat der Jahresrechnung einstimmig zugestimmt.

### **Klausurwochenende in Neuendettelsau**

Beim Klausurwochenende Anfang Oktober wird sich der Kirchenvorstand unter anderem mit den für Herbst 2024 anstehenden Neuwahlen zum Kirchenvorstand und der Pfarreigründung mit Ermreuth beschäftigen.

### **Stromvertrag für Gemeindehaus und Kirche**

Nachdem der bisherige kirchliche Rahmenvertrag mit E.ON zum Jahresende ausläuft, hat der Kirchenvorstand entschieden, sich erneut einem von der Landeskirche ausgehandelten Rahmenvertrag anzuschließen.

Ab Januar wird die Kirchengemeinde den Strom für das Gemeindezentrum bei der Fairtrade Power Deutschland GmbH (als Floating-Vertrag) beziehen.

### **Stegüberdachung – Finanzierung**

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, das notwendige Darlehen für die Finanzierung der Überdachung des

Eingangsbereichs der Christuskirche bei der Sparkasse Forchheim aufzunehmen. Die Darlehenssumme beträgt 40.000 €. Zins und Tilgung über die nächsten 10 Jahre übernimmt der Kirchbauverein. Sondertilgungen sind möglich. Natürlich werden darüber hinaus weitere Spenden für die Finanzierung des Dachs benötigt.

### **Erntedankfest**

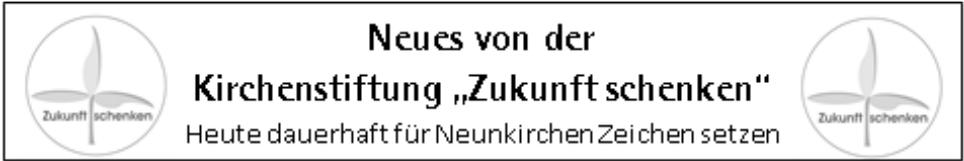
Es soll wie in den Vorjahren nach dem Familiengottesdienst Gemüsesuppe für alle im Gemeindehaus angeboten werden. Es wird allerdings zusehends schwieriger, ausreichend „Suppenköche und –köchinnen“ zu finden. Da mehrere Kirchenvorstände an diesem Wochenende verhindert sind, bittet der Kirchenvorstand hier um Mithilfe!

### **Einmalige Sonderzuweisung der Landeskirche als Energiepauschale**

Die Landeskirche hat aufgrund der extrem gestiegenen Energiekosten eine einmalige Pauschale an die Gemeinden ausbezahlt, die ihre Verbrauchsdaten der letzten Jahre vollständig in einem Online-Portal der Landeskirche erfasst haben. Dank des Engagements des Umweltbeauftragten der Kirchengemeinde, Thomas Berger, hat auch die Kirchengemeinde Neunkirchen knapp 2.500 Euro erhalten.

### **Gottesdienst am 4. Advent 2023**

Da der 4. Advent in diesem Jahr auf den 24. Dezember fällt, findet an diesem Sonntag kein Vormittagsgottesdienst statt.



Danke für eine unerwartete, wiederholte vierstellige Großspende eines treuen Spenders!

Danke immer wieder für die dadurch erfolgte weitere Motivation des Stiftungsbeirats in seiner ehrenamtlichen Arbeit!

Zwei Anfragen wurden in der 29. Sitzung des Stiftungsbeirats am 25. Juli 2023 beraten und positiv beschieden: Zum einen wurde ein Zuschuss in Höhe von 350 Euro dem Ökumenischen Familienstützpunkt bewilligt, damit eine Hebamme das zweiwöchentlich stattfindende Stillkaffee leiten kann. Weiterhin erhielt die Offene Ganztagschule (OGTS) an der Mittelschule einen einmaligen Betrag in Höhe von 200 Euro für den erheblichen Förderbedarf eines Inklusionsschülers / einer Inklusionsschülerin.

Drei weitere Vorabanfragen wurden intensiv diskutiert, wobei bei zweien davon zu einer entsprechenden schriftlichen Antragstellung geraten wurde mit Aussicht eines positiven

Bescheides.

Zudem wurde zwischenzeitlich die Jahresrechnung 2022 der Stiftungsaufsicht bei der Landeskirchenstelle in Ansbach zur Verfügung gestellt.

Außerdem wurde bereits in Abstimmung mit Pfr. Axel Bertholdt der Termin für die Stifterversammlung 2024 festgelegt: Sonntag, der 18. Februar 2024, wie immer um 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus. Damit soll langfristig wieder zu dem jährlichen Turnus im Februar zurückgekehrt werden, der durch Corona ein wenig durcheinandergeraten war. Hierzu ergehen rechtzeitig schriftliche Einladungen an die Gründungs- und Zustifter.

Der Stiftungsbeirat nimmt einen wachsenden Bekanntheitsgrad wahr und entsprechend vermehrte Anfragen und ist froh, gezielt entsprechend der Stiftungszwecke helfen zu können.

[zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](mailto:zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)

Dr. Jürgen Drexler und Werner Stiller



**Ich unterstütze finanziell unsere Kirchenstiftung,**

weil das Geld über die evangelische Bank nachhaltig angelegt wird und hier vor Ort über Generationen hinweg unkompliziert helfen und Zukunft schenken kann.

Dr. Constanze Pott

## Interview mit Herbert Kolb Pfarrer i.R.



Pünktlich trafen sich Interviewer und der zu Interviewende zum vereinbarten Zeitpunkt im unbesetzten Pfarramt. Schnell kam man zur Sache. Ja, und es wurde dann auch irgendwann ein halb seelsorgerliches Gespräch.

**Bl. Bote:** Du bist Pfarrer im Ruhestand – aber wir mussten schon ein wenig ringen um einen Interviewtermin: Wie kann das sein?

**Herbert Kolb:** Du weißt ja selbst: Rentner haben keine Zeit! Aber im Ernst: Tatsächlich war ich in letzter Zeit besonders familiär engagiert, z.B. mit Arbeiten in den Gärten von unseren Kindern. Am letzten Samstag Ende August hat Martin, unser Zweitjüngster, geheiratet. Ich habe die Trauung gemacht, und auch bei der Vorbereitung war ich im Einsatz.

**Bl. Bote:** Im Einsatz bist Du aber auch weiterhin bei Deinem letzten Arbeitsplatz, dem Religionspädagogischen Zentrum (RPZ) in Heilsbronn, aber auch in unserer Gemeinde.

**Herbert Kolb:** Vom RPZ werde ich ein-/zweimal im Jahr als Referent eingeladen. Und wenn es mir zeitlich passt, gestalte ich auch sehr gerne Gottesdienste. In zwei Wochen habe ich die nächste Trauung.

**Bl. Bote:** Derzeit führst Du seit etlicher Zeit fast monatlich die „Glaubensgespräche“ in unserer Gemeinde durch, das nächste Mal am 18. Oktober. Wie ist es dazu gekommen?

**Herbert Kolb:** Am RPZ hatte ich mich zuletzt 16 Jahre mit Konfirmationsarbeit beschäftigt. Da habe ich das Theologisieren mit Jugendlichen kennengelernt und mitentwickelt. Dabei geht es nicht in erster Linie um Wissensvermittlung. Ich biete „Äußerungen“ der christlichen Religion wie Gottesdienst, Kirchenraum, Bibeltexte an und bitte die Teilnehmenden, ihre persönlichen Ansichten dazu zu äußern. Das wollte ich gerne auch mit Erwachsenen machen.

**Bl. Bote:** So hast Du es dem Kirchenvorstand vorgeschlagen?

**Herbert Kolb:** Genau! Er hat sofort zugestimmt, und einige Mitglieder

haben mit mir zusammen überlegt, wie wir das konkret gestalten können.

**Bl. Bote:** Ihr habt noch in der Corona-Zeit angefangen.

**Herbert Kolb:** Die ersten Treffen waren tatsächlich Anfang 2022 online. Zunächst mit dem Thema, wie wir als Christen mit Corona und den unterschiedlichen Auffassungen wegen der Beschränkungen umgehen.

**Bl. Bote:** Mir hat auch gefallen das Thema „Heiliger Geist“: Der Heilige Geist als Gespenst mit Heiligenschein!

**Herbert Kolb:** Ja, so haben das Jugendliche oft dargestellt. Und dann kann ich mit Hintergrundwissen weiterhelfen: Tatsächlich haben englische Missionare früher das lateinische Wort für Geist, „spiritus“, mit „ghost“ übersetzt. Und so kann ein neuer Zugang zu dem entstehen, was der Heilige Geist eigentlich bedeutet.

**Bl. Bote:** Es hat sich eine treue Gesprächsgruppe etabliert. Bisher haben über 15 Treffen stattgefunden. Wie lange ist die Gesprächsreihe noch geplant?

**Herbert Kolb:** Nach einem Jahr hatte ich die Frage gestellt, wie lange wir noch weitermachen sollen. Einhellig war man der Meinung, weiterzumachen, mit „open end“. Die Mitglieder des Teams meinten, man finde da immer etwas Bereicherndes für sich.

**Bl. Bote:** Gehen die Themen da nicht aus?

**Herbert Kolb:** Nein! Beim Abend des Ehrenamtes im September letzten Jahres schlug z.B. eine Frau das Thema „Scheitern“ vor. Wir haben das mit der Kreuzigung Jesu verknüpft. Da wurde sehr offen über eigenes Scheitern erzählt. Scheitern wurde als normal und wichtig angesehen.

**Bl. Bote:** Ich habe auch noch einen Themenvorschlag.

**Herbert Kolb:** Und?

**Bl. Bote:** Was tun, wenn die eigenen Kinder bei ihrer Heirat nichts von einer kirchlichen Trauung wissen wollen?

**Herbert Kolb:** Oh, hochinteressant! Das betrifft ja besonders die, die in der Kirche sehr engagiert sind. Es ist ein Dilemma: Man selbst hat viel Positives in der Kirche erlebt. Die Jungen machen andere Erfahrungen. Das machen wir! Danke für die Anregung!

**Bl. Bote:** Zum Schluss noch die Frage: Du bleibst uns schon noch in Neunkirchen erhalten, oder?

**Herbert Kolb:** Das hier ist unsere letzte Wohnung. Wir ziehen nicht mehr um!

Das Interview führte Werner Stiller  
am 29.08.23

## Seniorencafé

Herzliche Einladung zum Seniorencafé  
- auch für jung gebliebene Senioren -  
**14täglich mittwochs**  
**von 14.30-16 Uhr im Gemeindehaus,**  
**Von- Hirschberg – Str. 4**  
Nach Kaffee und Kuchen in netter  
Gesellschaft erwartet Sie ein buntes  
Programm.

Die nächsten Termine:

### 4. Oktober 2023

Quizfragen für Aufgeweckte – Keine  
Angst, gemeinsam kommen wir so  
manchen Rätsel- und Quizfragen auf  
die Spur und trainieren gleichzeitig  
unsere grauen Zellen

### 18. Oktober 2023

Das Egerland – Herr Didunyk nimmt  
Sie mit auf eine interessante Reise in  
diesen Teil Tschechiens

### 15. November 2023

Gemeinsame Spiele – Spaß und gute  
Laune sind garantiert!

### 29. November 2023

Freuen Sie sich auf einen  
musikalischen Nachmittag mit den  
Veeh-Harfen und Frau Wölfel

Kommen Sie und bringen Sie auch Ihre  
Freunde mit. Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr Team des Seniorenkreises

## Männerstammtisch „Man(n) trifft sich“



**Sonntag, 15. Okt. 2023 / 10.30 Uhr**

**Gottesdienst am Männersonntag:**

Alle interessierten Männer sind  
herzlich in die St.-Andreas-Kirche in  
Kalchreuth zum EKD-Männersonntag  
eingeladen. Pfr. Christoph Thiele und  
Pfr. Axel Bertholdt werden in einer  
Dialogpredigt das diesjährige Thema  
des Männersonntags besprechen:  
„Höher als die Vernunft – Männer im  
Vertrauen“.

Unterstützt werden sie von Mitglie-  
dern der Männerkreise der Kirchengeme-  
inden Kalchreuth, Neunkirchen am  
Brand und St. Helena zu Großengsee.

Anschließend sind alle Gottesdienst-  
besucher herzlich zum Weißwurst-  
frühstück eingeladen.

**Mittwoch, 29. Nov 2023 / 20.00 Uhr**

Wie wird ein Defibrillator richtig  
angewendet?

Markus Höltzel und Team aus Dormitz



## Freud und Leid im Schatten des 2. Weltkrieges

Schüler:innen der Neunkirchner Mittelschule interviewten Senior:innen „Es tut richtig gut, wenn junge Menschen sich für uns interessieren und wir ihnen erzählen können, wie es früher war!“ So resümiert eine Dame ihre Begegnung mit Schüler:innen der Neunkirchner Mittelschule. Am 20. Juni besuchte die Klasse 6a mit ihrer Lehrerin Rosina Dürrbeck sowie mit Kerstin Jaunich vom Verein „Miteinander-Füreinander“ die beiden Tagespflegeeinrichtungen in Neunkirchen am Brand. Jeweils zwei bis drei Schüler:innen interviewten dabei eine Seniorin. Sie erfuhren allerhand Geschichten über deren Alltag als Kinder während des Krieges und in der Nachkriegszeit, über Entbehrungen und Verluste, über Schule und Freizeit, Haus- und Feldarbeit.

Im Vorfeld hatten die Schüler:innen im Rahmen ihres Unterrichts Informationen über die 1940er Jahre in Franken gesammelt und lernten Interviewtechniken sowie den Umgang mit älteren Menschen.

Nach den Begegnungen mit den Senior:innen zeigten sich viele sehr betroffen, denn sie hatten erfahren, dass fast alle Seniorinnen ihre Väter und zum Teil mehrere Brüder im Krieg verloren haben. „Aber wir haben auch gelacht, als Frau Meyer (Name geändert) lustige Erlebnisse mit frechen Gänsen erzählte“, berichtete eine Schülerin.

Im Deutschunterricht bearbeitete die Klasse die Ergebnisse der Interviews, und jede Kleingruppe verfasste einen Bericht. Geplant ist, dass die Geschichten bei einer Veranstaltung vorgelesen und veröffentlicht werden.



Das Projekt wurde von der Neunkirchner Nachbarschaftshilfe „Miteinander-Füreinander e.V.“ organisiert und vom Bayerischen Sozialministerium gefördert im Rahmen des Programms „Lernen durch Engagement“

[www.lernen-durch-engagement-bayern.de](http://www.lernen-durch-engagement-bayern.de)



Kerstin Jaunich  
für Miteinander-Füreinander

## Die Kinder heiraten – aber nicht kirchlich. Was heißt das für mich?

„Mama, Papa, wir heiraten!“ Toll!  
Und wo? Hier in unserer Kirche? –  
„Äh, nein! Wir heiraten nur  
standesamtlich.“

Für Eltern, die „mit der Kirche aufgewachsen“ sind, ist es oft eine große Enttäuschung, wenn sich ihre Kinder gegen eine kirchliche Trauung entscheiden. Während sie selbst Halt und Orientierung in kirchlichen Segensfeiern bekommen haben, haben ihre Kinder oft überhaupt keinen Bezug mehr dazu.

Das kann gerade kirchlich engagierten Menschen Probleme machen. Haben sie in ihrer Erziehung versagt? Was wird aus den Kindern, was wird aus unserer Gesellschaft, aus der Kirche, wenn sich die Jungen zunehmend von der Kirche verabschieden? Zuerst durch Gleichgültigkeit. Dann durch einen Kirchenaustritt.

Ein großer Teil der Brautleute scheint in der Ehe schlicht „ein weltlich Ding“ (Martin Luther) zu sehen: einen Vertrag zwischen zwei Partnern, der rechtliche Fragen regelt.



Andere trauen den Kirchen nicht zu, dass die ihren Wünschen nach einem schönen Fest entsprechen

können. Sie würden die ganze Feier zum Beispiel gerne in einer besonderen „Location“ machen und gehen (unnötigerweise) davon aus, dass der Pfarrer/die Pfarrerin da ganz bestimmt nicht mitmacht.

Und tatsächlich muss eine Trauung ja nicht schon deshalb „Substanz“ haben, dass

sie in einer Kirche stattfindet. Junge Paare bekennen heute zum Beispiel vor allen Gästen, was sie aneinander schätzen und weshalb sie im Anderen den Partner/die Partnerin „fürs Leben“ sehen. Das hätten sich ihre Eltern bei deren kirchlicher Trauung wahrscheinlich nicht getraut.

Es gibt also viel zu reden. Dazu laden wir herzlich ein:

**Am Mittwoch, den 18. Oktober, um 19.30 Uhr** (bis ca. 21.00 Uhr), im **Gemeindehaus.**

## Sich das Leben nehmen – Wie stehen wir als Christen dazu?

Mit einem Urteil aus dem Frühjahr 2020 hat das Bundesverfassungsgericht für Aufsehen und politischen Handlungsbedarf gesorgt: Der Mensch

hat ein Recht auf selbstbestimmtes

Leben – und Sterben.

„Dieses Recht

schließt die Freiheit

ein, sich das Leben

zu nehmen und

hierfür bei Dritten

Hilfe zu suchen.“ Im

Juli 2023 wurden im

Bundestag zwei

Entwürfe zur

Neuregelung des „assistierten Suizids“

diskutiert. Dabei nimmt jemand ein

Medikament ein, das ihm von einem

Arzt verschrieben wurde. Auf dem

Weg zu einem entsprechenden Gesetz

gibt es bisher noch keine Einigung.

Die Frage ist, ob die ärztliche

Unterstützung bei einer Selbsttötung

generell straffrei sein soll – oder nur

unter engen Bedingungen. Etwa wenn

vorher mindestens zwei Beratungen

bei unabhängigen Fachleuten

stattgefunden haben. Im Blick auf

Menschen, die nicht unheilbar krank

sind, scheinen sich die Fraktionen einig

zu sein. Aber soll das auch von

sterbenskranken Patienten verlangt

werden? Um zu verhindern, dass

Kranke nur deshalb die Selbsttötung

wählen, um ihren Angehörigen nicht

zur Last zu fallen.



Fachleute weisen neben der rechtlichen Rahmensetzung auf die Bedeutung der Vorbeugung hin. Hospize bieten Schmerzlinde- rung und

Begleitung von sterbens-

kranken Menschen und

ihren Angehörigen an.

Und die Ehrenamtlichen

bei der Telefonseelsorge

und der Krisenhilfe

nehmen sich viel Zeit für

die seelischen Nöte, die

hinter einem Sterbe-

wunsch stehen.

Letztlich geht es aber

immer um die Frage: Wie

stehen wir – als Christen; als

Gesellschaft – zur unterstützten

Selbsttötung? Darüber wollen wir

sprechen:

**Am Mittwoch, den 15. November, von**

**19.30 Uhr (bis ca. 21.00 Uhr) im**

**Gemeindehaus.**

*Herbert Kolb für das Team*

*Glaubensgespräche*

Die Telefonseelsorge ist unter den Telefonnummern 0800/111 0 111 bzw. 0800/111 0 222 und auf [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de) rund um die Uhr erreichbar.

## Tanzen im Sitzen im evang.-luth. Gemeindehaus in Neunkirchen

Unter dem Motto:  
Wenn die Füße nicht mehr flitzen,  
tanzen wir vergnügt im Sitzen

treffen sich seit 2016 Damen und Herren zum Tanzen im Sitzen. Wir sind eine sich stets wandelnde Gruppe. An manchen Nachmittagen sind wir 15 Teilnehmer/innen, an anderen Tagen nur fünf. Das hängt von der Wetterlage, aber auch von der Gesundheit und der Beweglichkeit der Teilnehmerinnen und manchem Teilnehmer ab.

Der eine Leser oder die andere Leserin kann sich unter unserem Tun sicher nichts vorstellen.

Wir machen Gymnastik auf dem Stuhl, aber sehr rhythmisch nach wunder-schöner Tanzmusik.

So sind unsere Bewegungen manchmal flott, exakt, schnell oder zackig, das andere Mal gemächlich, sehr langsam, aber auch schwingend, sanft oder einladend.

Es kommt vor, dass wir bei den Übungen das linke mit dem rechten Bein verwechseln, das macht aber nichts aus, solange es rhythmisch ist.

Wir sind alle stets guter Laune, freuen uns über jede Tanzstunde und laden hiermit Damen und Herren ein, sich die Sache einmal anzuschauen und mitzumachen.

Unsere Tanznachmittage stellen wir immer unter ein Thema z. B. "Ein Herbsttag", "Ein Weinfest", "Wanderung am Fluss". Beiträge dazu sind immer willkommen und Vorschläge auch. Rätselraten und Gedächtnisübungen runden die Stunden ab.

Unsere unterhaltenden Nachmittage finden vierzehntäglich freitags von 14.00 Uhr -15.30 Uhr statt.

Nach diesen Ferien beginnen wir am Freitag, 15. September. Im Oktober machen wir nochmals Pause und treffen uns dann wieder am 10. und 24. November.

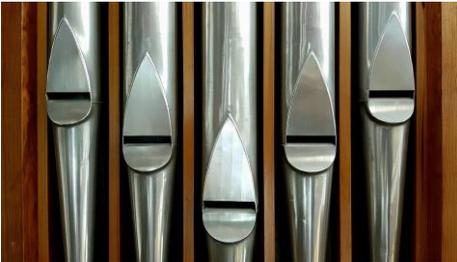
Inge Wehrfritz und Bianka Witte



## Tag der Orgel in Gräfenberg – Eine Königin stellt sich vor

Am Samstag, den 7. Oktober 2023, um 11.00 Uhr gibt es für Kinder und Erwachsene in der evangelischen Dreieinigkeitskirche Gräfenberg eine tolle Gelegenheit, die „Königin der Instrumente“ kennenzulernen.

Unser Dekanatskantor Kirchenmusikdirektor Wieland Hofmann wird auf der Orgelepore eine Einführung in Geschichte und Technik der Orgel mit vielen Klangbeispielen geben und er wird ein kleines Konzert (mit der berühmten d-moll-Toccatà von Johann Sebastian Bach) spielen.



Außerdem können alle einmal einen Blick ins „Innere“ der Orgel werfen und auch selbst einmal darauf spielen und sich an dem Instrument ausprobieren.

Eine spannende Chance für Groß und Klein, für Kinder und Erwachsene, die Orgel einmal ganz anders zu erleben.

Der Eintritt ist frei!



### 4. Veranstaltung des Seniorenbeirates Information und Unterhaltung rund ums Alter

Wann? Samstag, 04. Nov. 2023  
14.00 – ca. 16.45 Uhr

Wo? Zehntspeicher Neunkirchen  
Anton-von-Rotenhan-Straße 1

- Schwerpunktthema „Sturzprophylaxe“
- Musik, Information, Unterhaltung
- Es gibt kostenlos Kaffee und Kuchen
- Der Eintritt ist frei.

Ihr Seniorenbeirat

#### Vortrag

Vortrag der Polizei über „Enkeltrick“ und ähnliches.

Dienstag, 17. Okt. 2023, 14.30 Uhr  
Feuerwehrhaus Neunkirchen

### Frauenbildungstag Ja zum Leben – Krise als Chance



Das Bildungswerk e.V. der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) der Erzdiözese Bamberg lädt ein zum ökumenischen Frauenbildungstag mit Begrüßung, Vortrag, Kaffee und Gebäck, Gottesdienst und Mittagessen.

Zeit: Di., den 14. November 2023

Ort: Burg Feuerstein

Teilnehmerbeitrag (Vortrag, Kaffee/  
Gebäck, Mittagessen) 25,00 Euro,  
Busfahrt 10,00 Euro (ab NK)

Weitere Informationen (auch zu  
Abfahrtsort und -zeit) und Anmeldung bis  
2. Nov. bei: Birgit Greif, 09191-65687

## Für unsere Jüngsten im Gottesdienst

Wir freuen uns über eine Bücherspende unserer Mesnerin Nina Drexler für unsere Kleinsten und größeren Kleinen: Während Gottesdiensten vor allem bei besonderen wie Taufe oder Hochzeit soll keine Langeweile entstehen. Herzlichen Dank dafür!



## Vandalismus rings um die Christuskirche

Bis vor kurzem standen hier vor dem Apsisrund der Christuskirche zwei Schilder mit dem Hinweis, dass die Parkplätze in erster Linie für Besucher von Gemeindezentrum oder Kinderkrippe gedacht sind. Aktuell gähnen hier nur noch zwei Löcher, in dem zuvor die Betonfundamente eingegossen waren. In der Nacht auf den 24. September sind die beiden Schilder samt Fundament von Unbekannten mit Gewalt herausgerissen und entfernt worden.



Vermutlich war es dieselbe Person (oder mehrere), die in dieser Nacht auch das Glas des Schaukastens der Kirchengemeinde am Eingang zum Gemeindehaus zertrümmert hat.

Auch bei Einrichtungen der kath. Kirchengemeinde am Ort gab es in den letzten Monaten mehrmals sinnlose Zerstörungen.

Wenn Sie etwas beobachten, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das Evang.-Luth. Pfarramt oder an die Polizei in Forchheim. Dort sind die Vorkommnisse bekannt.

Axel Bertholdt, Pfr.



## Synagoge Ermreuth



Grafik: Alexander Handke

### Gedenkfeier zum 9. November

In einer gemeinsamen Veranstaltung des Freundes- und Förderkreis Synagoge Ermreuth und der Synagoge Ermreuth erinnern wir an die verschleppten und ermordeten Juden aus Ermreuth.

**Donnerstag, 9. November 2023  
um 18.00 Uhr**

Die Veranstaltung ist öffentlich

Eintritt frei.



### Gottesdienste in der Peter-und-Paul-Kirche Ermreuth

Sonntag,	1. Oktober,	9.00 Uhr
(Erntedankfest: Gottesdienst mit AM)		
Sonntag,	8. Oktober,	9.00 Uhr
Sonntag,	15. Oktober,	9.00 Uhr
Sonntag,	22. Oktober,	9.00 Uhr
Sonntag,	29. Oktober,	9.00 Uhr
Sonntag,	5. November,	9.00 Uhr
Sonntag,	12. November,	9.00 Uhr
Sonntag,	19. November,	9.00 Uhr
Mittwoch,	22. November,	10.00 Uhr
(Buß- und Betttag mit Beichte und AM)		
Sonntag,	26. November,	9.00 Uhr

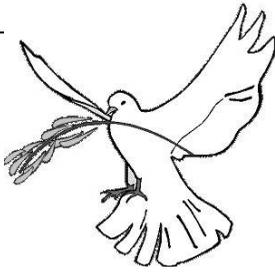
## Suchen Sie noch Weihnachtsgeschenke? Wie wäre es mit den tollen Holzarbeiten vom Kirchbauverein?

Seit einigen Wochen wird von den Aktiven des Kirchbauvereins schon wieder gesägt, gehobelt, gebohrt und geleimt, damit die Bude beim Weihnachtsmarkt in Neunkirchen am Brand gut bestückt werden kann.

Das dritte Adventswochenende ist dieses Jahr aber genau eine Woche vor Weihnachten und für manche Geschenkidee wird es dann schon etwas knapp. Darum bieten wir Ihnen dieses Jahr die Möglichkeit an, sich schon vorab mit den Vogelhäusern, Kerzenhaltern und all den anderen selbstgebauten Dingen einzudecken.

Erhältlich sind diese über Familie Lederer in Neunkirchen am Brand:  
Telefon: 09134-5221



**Ökumenische Friedensgebet**

**Sonntag, 15. Oktober, 17 Uhr**  
Christuskirche

**Sonntag, 12. November, 17 Uhr**  
Christuskirche

**Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr**  
Christuskirche

**Sonntag, 1. Oktober, 10.00 Uhr**  
**„Familiengottesdienst am**  
**Erntedankfest“**

Zu Beginn haben die Kinder des evang. Kindergartens ihren großen Auftritt. Neben einem Körbchen voller Erntegaben bringen sie auch ein Lied mit zu diesem Gottesdienst. Dann übernimmt Pfarrerin Anke Bertholdt und ihr Team gemeinsam mit der Band „Lost zunday“ und feiert mit den Familien und der ganzen Gemeinden einen fröhlichen kinderfreundlichen Gottesdienst.

Anschließend sind alle eingeladen, beim großen Erntedanksuppenessen mit Gemüsesuppe, Wienerle und Brot im Gemeindehaus dabei zu sein.

**Dienstag, 21. November, 18.30 Uhr**  
**„Dekanatsjugendgottesdienst“**

Am Vorabend zum schulfreien Buß- und Betttag laden wir alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, alle Jugendlichen und junggebliebenen Erwachsenen zum Dekanatsjugendgottesdienst in die Christuskirche nach Neunkirchen ein. Die Band „Oase“ um Familie Fontius wird die Musik gestalten.

**Kleinkindergottesdienste:****Die neuen Termine:**

- 22. Oktober 2023 11.15 Uhr
- 26. November 2023 11.15 Uhr
- 24. Dezember 2023 15.00 Uhr,  
Heiligabend
- 28. Januar 2024 11.15 Uhr
- 25. Februar 2024 11.15 Uhr
- 24. März 2024 11.15 Uhr

**Ökumenische Andachten**  
**zum Wochenende**

Die Andachten finden monatlich am Freitagabend um 19 Uhr in der Augustinuskapelle neben der kath. Pfarrkirche St. Michael statt (Zugang über den Kreuzgang).

**„Auszeit“**

- 27. Oktober 19 Uhr
- 24. November 19 Uhr

**„Taizé-Gebete“**

- 13. Oktober 19 Uhr
- 10. November, 19 Uhr

**Monatsspruch Oktober:**

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.  
**Jakobus 1,22**

	1. 10.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank - Mitgestaltung durch den evang. Kindergarten	Pfrin. Anke Bertholdt und Familien-GD-Team (Musik: Lost Sunday)
<b>VIDEO</b>				
	8. 10.	10.00 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfr. i.R. Herbert Kolb
	10. 10.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Pfr. Axel Bertholdt
	15. 10.	10.00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Prädikant Gerhard Kragler
	15. 10.	17.00 Uhr	Ökumen. Friedensgebet in der Christuskirche	Pfr. Axel Bertholdt NN (kath.)
	22. 10.	10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfr. i.R. Herbert Kolb
	22. 10.	11.15 Uhr	Kleinkindergottesdienst	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
	28. 10.	14.00 Uhr	Trauung	Pfrin. Katharina Tirakitti und Pfr. Ralph Saffer
	29. 10.	10.00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt
<b>VIDEO</b>				



Derzeit finden keine Kindergottesdienste statt.



Krax, der Rabe in der Christuskirche, lädt ein zum Kleinkindergottesdienst um 11.15 Uhr für Kinder mit Eltern.



An diesen Sonntagen sind Sie nach dem Gottesdienst herzlich zum Kirchencafé ins Gemeindehaus eingeladen, sofern die Hygienebestimmungen dies zulassen.



Dieser Gottesdienst wird parallel live im Internet übertragen und kann eine Woche lang dort abgerufen werden. Bitte suchen Sie den entsprechenden Link auf unserer Homepage ([www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de](http://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)).

\*\*\*\*\*

**Kirchgeld 2023 – Erinnerung!**

Herzlichen Dank allen, die bereits ihr Kirchgeld für das laufende Jahr an die Kirchengemeinde überwiesen haben. Es sind bisher rund 25.000 Euro eingegangen.

Da wir keine individuellen „Mahnungen“ versenden, erinnern wir hiermit alle, die bisher noch nicht dazu gekommen sind, die Überweisung

anzustoßen. Das Kirchgeld ist der Teil der Kirchensteuer, der direkt an die eigene Kirchengemeinde gezahlt wird und beträgt einmalig je nach Einkommen zwischen 5 und 120 Euro im Jahr. Falls Sie das Anschreiben und den Überweisungsträger verloren haben, können Sie diesen gerne im evang. Pfarramt nachfragen.

### Monatsspruch November:

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers.  
Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion  
und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

**Hiob 9,8-9**

	5. 11.	10.00 Uhr	22. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
	5. 11.	11.30 Uhr	Taufe	Pfr. Axel Bertholdt
	7. 11.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
<b>VIDEO</b>	12. 11.	10.00 Uhr	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres - Familiengottesdienst	Pfrin. Anke Bertholdt und Team (Musik: Lost ?unday)
	12. 11.	11.30 Uhr	Taufe	Pfr. Axel Bertholdt
	12. 11.	17.00 Uhr	Ökumen. Friedensgebet in der Christuskirche	Pfr. Axel Bertholdt NN (kath.)
	14. 11.	10.30 Uhr	Evang. Andacht in der Tagespflege im Rosengarten	Pfr. Axel Bertholdt
	22. 11.	10.30 Uhr	Tagespflege Jakobus	Pfr. Axel Bertholdt
	17. 11.	18.30 Uhr	Ökumen. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen Patienten der Sozialstation Neunkirchen <b>kath. Pfarrkirche St. Michael</b>	Gem.-Ref. Horst Schmid Pfr. Axel Bertholdt
	19. 11.	10.00 Uhr	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Gottesdienst anschl. Volkstrauertag am Kriegerdenkmal	Pfr. Axel Bertholdt Pfr. Joachim Cibura
	21. 11.	18.30 Uhr	Dekanatsjugendgottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt und Konfirmanden/innen
	22. 11.	19.30 Uhr	Buß- und Betttag mit Beichte und Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
	26. 11.	10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag/Totensonntag mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres	Pfr. Axel Bertholdt
	26. 11.	11.15 Uhr	Kleinkindergottesdienst	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
	3. 12.	10.00 Uhr	1. Advent mit Abendmahl mit Präparanden+Konfirmanden	Pfr. Axel Bertholdt

## Taufen

Die Taufen werden nur im gedruckten Gemeindeboten aufgeführt.

## Bestattungen/Aussegnungen/Sterbefälle

Die Bestattungen/Aussegnungen/Sterbefälle werden nur im gedruckten Gemeindeboten aufgeführt.



## Termine November/Dezember

Regelmäßige/wöchentliche Termine entnehmen Sie bitte der hinteren Umschlagseite

Wann?		Was?	Wo?
04.10.	14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.8	Gemeindehaus NK
04.10.	20.00 Uhr	Ökumenischer Arbeitskreis	Gemeindehaus NK
06.10.	19.00 Uhr	Abendgebet	Gemeindehaus NK
07.10.	9.00/14.00 Uhr	Tag der offenen Tür in den KiTas → S.26	Krippe/Kindergärten
07.10.	11.00 Uhr	„Tag der Orgel“ → S.13	Kirche Gräfenberg
08.10.	17.00 Uhr	„Tutti Flauti“ – Konzert+Märchen → Rückseite	Christuskirche
09.10.	19.00 Uhr	Babysprechstunde FSP → S.23	Zoom-Termin
10.10.	16.30 Uhr	Vorstand Miteinander-Füreinander → S.9	Gemeindehaus NK
11.10.	19.30 Uhr	Träume – Singen zur Gitarre	Gemeindehaus NK
12.10.	19.30 Uhr	Literaturkreis	Gemeindehaus NK
13.-15.10.		Probenwochenende der Kantorei	Tagungshaus Sulzbürg
15.10.	10.30 Uhr	Männergottesdienst mit Männerkreisen → S.8	Kirche Kalchreuth
17.10.	14.30 Uhr	Geburtstagskaffee September-Geburtstage	Gemeindehaus NK
18.10.	14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.8	Gemeindehaus NK
18.10.	19.30 Uhr	„Eine Frage des Glaubens“ –Glaubensgespräche → S.10	Gemeindehaus NK
21.10.	15.00 Uhr	Spielenachmittag: Bücherei+Familienstützpkt. → S.24	Gemeindehaus NK
24.10.	15.00 Uhr	Trauercafé	Gemeindehaus NK
25.10.	19.00 Uhr	Elternabend FSP: Freiheit, Grenzen, Regeln → S.24	Zoom-Termin
28.10. – 05.11.2023		Herbstferien	
31.10.		Reformationstag	
03.11.	19.00 Uhr	Abendgebet	Gemeindehaus NK
04.11.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag des Seniorenbeirats des Marktes Neunkirchen am Brand → S.13	Zehntspeicher
07.11.	16.30 Uhr	Vorstand Miteinander-Füreinander → S.9	Gemeindehaus NK
08.11.	19.30 Uhr	Träume – Singen zur Gitarre	Gemeindehaus NK
09.11.	18.00 Uhr	Gedenkfeier zum 9. November → S.15	Synagoge Ermreuth
09.11.	19.30 Uhr	Treffen der liturgischen Lektoren	Gemeindehaus NK
09.11.	19.30 Uhr	Literaturkreis	Gemeindehaus NK
10.11.	14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen	Gemeindehaus-NK
10.11.	17.00 Uhr	Laternenumzug des Evang. Kindergartens	Atrium
11.11.	19.30 Uhr	Gemeinsamer Kirchenvorstandstag NK+Erm. → S.4	Gemeindehaus Igensdorf
15.11.	14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.8	Gemeindehaus NK
15.11.	19.30 Uhr	„Eine Frage des Glaubens“ –Glaubensgespräche → S.11	Gemeindehaus NK
16.11.	20.00 Uhr	Gemeinsame Sitzung evang. Kirchenvorstand und kath. Pfarrgemeinderat/Kirchenverwaltung	Gemeindehaus NK
17.11.	16.00 Uhr	Kirchenführung in kath. Pfarrkirche	kath. Kirche St. Michael
19.11.	17.00 Uhr	Cello-Konzert - Chr. Steiner-Heinlein → Rückseite	Christuskirche
21.11.	14.30 Uhr	Geburtstagskaffee Oktober-Geburtstage	Gemeindehaus NK
24.11.	14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen	Gemeindehaus-NK
28.11.	15.00 Uhr	Trauercafé	Gemeindehaus NK
29.11.	14.30 Uhr	Seniorencafé im evang. Gemeindehaus → S.8	Gemeindehaus NK
29.11.	20.00 Uhr	Man(n) trifft sich: „Defibrillator“ → S.8	Gemeindehaus NK
01.12.	19.00 Uhr	Abendgebet	Gemeindehaus NK
02.12.	15.00 Uhr	Miteinander-Füreinander: Kaffee-Nachmittag	Gemeindehaus NK



## Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand

Während der Ferien hatten die Kinder viel Spaß bei unserem umfangreichen Ferienprogramm mit vielen Ausflügen und Aktionen. Wir freuen uns sehr, dass das Programm so gut angenommen wurde.

Mit neuer Kraft und Energie sind wir dann nach der Sommerpause in unseren Einrichtungen ins neue Betreuungsjahr gestartet. Wir heißen alle Kinder mit ihren Familien sowie unsere neuen MitarbeiterInnen herzlich willkommen. Auch dieses Jahr begrüßen wir fünf Azubis aus dem Bereich Kinderpflege, Erziehung und Studium Soziale Arbeit. Erstmals ermöglichen wir auch den berufs begleitenden Quereinstieg. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr in tollen Teams!

Kaum gestartet, planen wir schon das nächste Jahr: am Samstag, den 7. Oktober, öffnen unsere Krippe und Kindergärten ihre Tür für interessierte Kinder und Familien. Wir freuen uns auf viele Gäste. Weitere Informationen hierzu und zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Viel Spaß beim Lesen!

Dina Voges

**Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand** 09134 70 84 053  
 Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand (Büro: Mo-Do, 08.00-15.00 Uhr)  
 Geschäftsführerin: Dina Voges d.voges@diakonie-kiju.de  
 Stellv. Geschäftsführerin: Evelyn Lacken e.lacken@diakonie-kiju.de  
 Buchhaltung: Matthias Wörle m.woerle@diakonie-kiju.de  
 Internet: [www.diakonie-kiju.de](http://www.diakonie-kiju.de)

**Spendenkonto:** Sparkasse Forchheim, IBAN: DE07 7635 1040 0020 0976 55  
 BIC: BYLADEM1FOR

**Evang. Kinderkrippe** Von-Hirschberg-Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 708516  
 Leitung: Andrea Roder evang-kinderkrippe@diakonie-kiju.de

**Evang. Kindergarten** Färbergartenweg 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 283  
 Leitung: Swetlana Bichert evang-kindergarten@diakonie-kiju.de

**Evang. Integrativer Kindergarten** Herrnbergstr. 14, 91077 Neunkirchen – Ermreuth 09192 1759  
 Leitung: Christiane Arndt kigaermreuth@diakonie-kiju.de

**Evang. Kinderhort** Standort Fröschau 12, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 60 75  
 Leitung: Dagmar Lamprecht-Dillig evang-kinderhort@diakonie-kiju.de  
 Standort Dormitzer Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 85 477  
 stellv. Leitung: Sabrina Kille

**Offene Ganztagschule** Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen 09134 70-574  
 Leitung: Karin Bätz offene-ganztagschule@diakonie-kiju.de

**Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) Mittelschule Neunkirchen am Brand**  
 Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 705 576  
 Leitung: Sandra Edelhäuber jas@ms-neunkirchen.de

**Familienstützpunkt** Von-Hirschberg-Str. 8, 91077 Neunkirchen am Brand 0176 46 12 51 82  
 Leitung: Natascha Söhner fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

**Ferienprogramm** Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 84 053  
 Leitung: Katrin Arnold ferienprogramm@diakonie-kiju.de



## Ökumenischer Familienstützpunkt in Neunkirchen



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im  
Oktober und November 2023

### Eltern-Kind-Café

Suchen Sie eine Gelegenheit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und Kontakte zu knüpfen?

Jeden Dienstag: 10–11.30 Uhr  
(außer in den Ferien)

Leitung: Natascha Söhner/

### Babysprechstunde

Impulsvorträge und Austausch

09. Okt. 2023, 19.00 - 20.00 Uhr

Thema: „Hausapotheke mit Baby“

Leitung: Charlotte Hofmann, Apothekerin St. Michaels Apotheke, Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie und Beraterin für Darmgesundheit (IHK)

Onlineformat: Zoom

Die Angebote sind kostenlos!  
Anmeldung unter  
fsp-neunkirchen@diakonie-  
kiju.de

### Stillgruppe

Wir heißen alle Schwangeren und Mütter mit Säuglingen herzlich willkommen. Hier werden alle Fragen rund um das Thema Ernährung, Probleme beim Stillen, Einführung der Beikost und noch vieles Mehr im Austausch und mit fachlicher Beratung besprochen.

Jeden 1. und 3. Montag im Monat  
(außer in den Ferien)

Uhrzeit: 9.30 bis 11.00 Uhr

Referentin: Marie Kaul, Hebamme;  
Schellenberger Weg 3, NK

### Spielgruppe 1–3 Jahre

Wir heißen Kinder von 1 - 3 Jahren in unserer Krabbelgruppe herzlich willkommen. Hier wird gemeinsam gespielt, gemalt und gebastelt.

Jeden Mittwoch, 09.30–11 Uhr  
(außer in den Ferien)

Leitung: Daniela Rittmaier  
Anmeldung: fsp.krabbelgruppe\_  
neunkirchen@yahoo.com



## Ökumenischer Familienstützpunkt in Neunkirchen



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im  
Juni und Juli 2023

### Spielenachmittag für die ganze Familie

Lernt die neuen und die beliebtesten Spiele der Marktbücherei St. Michael kennen. Eine gemeinsame Aktion des Ökumenischen Familienstützpunktes und der Marktbücherei St. Michael.

**Wann: 21. Okt. 2023**

**Zeit: 15.00 - 17.00 Uhr**

Leitung: Natascha Söhner

Wo: Evangelisches Gemeindehaus

#### Kontaktdaten:

Ökumenischer Familienstützpunkt

Von-Hirschberg-Straße 8

(Gemeindehaus)

Ansprechpartnerin: Natascha Söhner

Telefon: 0176 46125182

[fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de](mailto:fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de);

[www.familienstuetzpunkt-nk.de](http://www.familienstuetzpunkt-nk.de)

### Elternabend: Freiheit, Grenzen, Regeln

Ganz ohne Grenzen kommt Erziehung nicht aus. Ein pauschales „Nein“ wirkt oft nicht, wohl dosiert hat es mehr Erfolg. Regeln können klare Verhältnisse schaffen und Orientierung geben.

Inhalte:

- Umgang mit Freiheit und Grenzen
- Natürliche und logische Folgen
- Familienregeln
- Abkühlphasen für alle Beteiligten

**Wann: 25. Okt. 2023**

**Uhrzeit: ab 19.00 Uhr**

Leitung: Ute Rapsch

Wo: Evangelisches Gemeindehaus

### Rückblick: Ein besonderes Highlight im Ökumenischen Familienstützpunkt

Im September begrüßte der FSP Neunkirchen Frau Höfner vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum Thema "Vom Brei zum Familientisch". Frau Höfner bereitete mit frischgebackenen Müttern und Vätern leckere Familiengerichte zu, die auch schon die aller kleinsten Babys mitessen durften. Es gab leckere Kürbiscremesuppe, Gemüse im Blätterteig, Kartoffel-Hackfleisch-

auflauf und einen tollen Nachtisch. Sie hatte viele hilfreiche Anregungen und Tipps zum gemeinsamen Kochen für uns parat. Im Anschluss ließen es sich die Eltern und Kinder genüsslich schmecken.



Ihre Natascha Söhner



## Feierliche Verleihung des Evangelischen Gütesiegels Familienorientierung – wir waren dabei!

Das Evangelische Gütesiegel Familienorientierung steht für eine familien- und lebensorientierte Personalpolitik in der Diakonie für Kinder und Jugend e.V. Deshalb ist es uns wichtig die bestehenden Strategien kontinuierliche zu überprüfen, zu verbessern und neue Wege zu gehen. Mit dem Prozess zur zweiten Re-Zertifizierung haben wir uns erneut dieser Aufgabe gestellt. Das erfolgreiche Audit im Juni 2023 und das positiven Feedback innerhalb der Organisation hat uns bestärkt den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

An der offiziellen Verleihung des Evangelischen Gütesiegels Familienorientierung der Diakonie Deutschland in Berlin haben aus dem Gütesiegelteam Natascha Söhner und Evelyn Lacken teilgenommen.



## Tag der offenen Tür

in den Einrichtungen der Diakonie für Kinder und Jugend e.V.  
am Samstag, den 07.10.2023



Wir laden alle interessierten Eltern und Kinder herzlich dazu ein, unsere Einrichtungen kennenzulernen und die liebevoll hergerichteten Räume zu besichtigen und sich über die pädagogischen Schwerpunkte zu informieren.

Wir öffnen unsere Türen wie folgt:

- **09.00 bis 11.00 Uhr**  
- **Evangelische Kinderkrippe** (Von Hirschberg-Str. 6)
- **14.00 bis 16.00 Uhr**  
- **Evangelischer Kindergarten Neunkirchen** (Färbergartenweg 4)  
- **Waldgruppe** (Richtung Rosenbach am Waldparkplatz parken und anschließend dem Schotterweg ca. 700 Meter folgen)  
- **Integrativer Kindergarten Ermreuth** (Herrnbergstraße 14)

Für eine Bedarfsanmeldung zum Betreuungsjahr 2024 / 2025 ist eine Registrierung im Bürgerserviceportal (BayernID) notwendig. Informationen hierfür erhalten Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Neunkirchen am Brand oder Sie registrieren sich direkt über den Link:

[www.buergerserviceportal.de/bayern/neunkirchenbrand/home](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/neunkirchenbrand/home)

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen und beantworten sehr gerne all Ihre Fragen!

Ihr Team der Diakonie für Kinder und Jugend e.V.



## Sommerferienprogramm 2023

Die Sommerferien liegen hinter uns und damit auch spannende vier Wochen Ferienprogramm, bei dem wir gemeinsam mit über 220 Kindern und Jugendlichen im Alter von 6-14 Jahren bei rund 60 Veranstaltungen sehr viel erlebt haben. Ob Sportkurse, kreative Kurse, handwerkliche Kurse, Kochkurse oder gemeinsame Ausflüge. Dank der Unterstützung durch unsere engagierten Betreuer, ortsansässigen Vereine sowie Geschäfts- und Privatleute vor Ort und aus der Umgebung konnten wir ein vielseitiges Programm anbieten, bei dem für jeden etwas Tolles dabei war.

Für diese tatkräftige, langjährige und zuverlässige Unterstützung unseres Ferienprogramms möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Anregungen und Wünsche für das nächste Ferienprogramm sind jederzeit willkommen. Melden Sie sich sehr gerne bei uns!

Allen Kindern und Jugendlichen wünschen wir einen guten Start in ein erfolgreiches neues Schuljahr!

Diakonie für  
Kinder und Jugend e.V.



Autobahnschild, Frosch, Korb mit Ostereiern, "Universität", Eichhörnchen



## Kennenlernnachmittag im neuen Kindergartenjahr



Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und viele neue Gesichter sind nun in unserer Einrichtung. Am 15. September 2023 haben wir alle Kinder mit ihren Eltern zu einem lockeren Kennenlernnachmittag mit Kartoffelfeuer und Picknick in unseren Garten eingeladen. Nach einer kleinen Begrüßung spielten die Erzieher „Das Märchen von dem guten Kartoffelkönig“ vor. In dieser Zeit wurde ein neuer Elternbeirat gewählt. Nun freuen wir uns auf ein ereignisreiches Kindergartenjahr und hoffen auf eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Natürlich durften an so einem Nachmittag die Kartoffeln aus dem

Feuer nicht fehlen. Die waren sehr lecker! Die Kinder konnten bei strahlendem Sonnenschein Kartoffelkönige basteln oder Märchenfiguren ausmalen. Außerdem gab es einen „Kartoffel-Parcours“ zu meistern.

Das pädagogische Personal bedankt sich ganz herzlich beim Elternbeirat und allen Eltern für die tolle Überraschung: ein selbstgedichtetes Lied „Heute, woll’n wir Euch DANKE sagen“ und besonders hübsche Herzchen von den Kindern. Wir haben uns sehr gefreut!

Das Kindergartenteam,  
Neunkirchen



## Mit den Hortkindern ins Freibad

Unser Hortmitarbeiter Marco Orwen hat in diesem Sommer an einem Kurs der Wasserwacht Neunkirchen am Brand teilgenommen, um das Rettungsschwimmerabzeichen zu bekommen. Ein Freibadbesuch mit Kindern ist nämlich nur möglich, wenn eine Begleitperson dieses Abzeichen vorweisen und im Notfall fachkundig eingreifen kann.

Marco hat solange trainiert bis er sich nicht nur das nötige Bronze-Abzeichen, sondern sogar Silber erkämpft hatte. Wir hoffen, dass in der nächsten Freibadsaison das Wetter und die Gelegenheiten passen, um dies für Ausflüge ins Freibad nutzen können!



Unser Hortmitarbeiter Marco Orwen, mit seiner DLRG-silber Urkunde

## Neue Laufräder im Kindergarten Ermreuth



„Meine Mama die fährt Auto,  
mein Papa der fährt Rad,  
Moped fährt meine Schwester  
und ich fahr schon Laufrad!“

Vielen lieben DANK dem Verein Miteinander Füreinander e.V. für die zwei tollen roten Laufräder, auf denen unsere Kinder richtig „düsen“ können.

Das Kindergarten-Team  
aus Ermreuth

## Stegüberdachung und barrierefreies Kirchenportal!



Die Baumaßnahmen für unser Projekt begannen ganz unauffällig gleich nach dem Gemeindefest mit dem Freilegen der bereits im Jahr 2000 mit dem Kirchbau angelegten Punktfundamente direkt neben dem rechten und dem linken Mauerabschnitt am Durchgang zum Busbahnhof, erkennbar nur an zwei kleinen Häufchen Schotter und ein paar lose aufgeschichteten Pflastersteinen. Die Schlosserfirma konnte nun das Aufmaß für die Dachstützen nehmen und somit alle erforderlichen Konstruktionsteile bestellen. Die nächste Aufgabe richtete sich zunächst an unser Projektteam: das Festlegen der Beleuchtung. Für die Stromzuführung wurde anschließend von unseren ehrenamtlichen Helfern das Ende zweier unter dem Rasen im Atrium verlaufender Leerrohre freigelegt, die als Installationsröhren bereits zur Bauzeit eingebracht wurden. Überrascht hat uns, dass im Verlauf der Lehrrohre die Bögen fehlten, die nötig waren, um die nach oben herausgeführten Anschlussstützen mit den waagrecht verlaufenden Röhren wasserdicht zu verbinden. So lässt sich nun auch das schon mehrfach abgepumpte Wasser im Installationsschacht im Atrium, der mit dem Kellerschacht im Technikraum der Kirche verbunden ist, erklären. Wir hoffen, dass mit der Behebung dieser kleinen Bausünde der Installationsschacht nun dauerhaft trocken bleibt. Um eines der Lehrrohre weiter zu führen bis zur Betonwand, wurde das Pflaster geöffnet, danach wieder

verschlossen und das Anschlusskabel eingezogen.

Die Aufträge an alle beteiligten Firmen sind erteilt, die Fertigung im Hintergrund ist angelaufen. Die Planungen für die nächsten ehrenamtlichen Arbeiten, das Streichen der Holzplatten unter der Dacheinblechung, laufen. Die Helferinnen und Helfer werden mehrmals zur Zimmerei Seiler nach Untersiemau fahren, um die Grundierung und mehrere Anstriche aufzubringen. In den Hallen der Zimmerei werden die Platten aufgebockt, sodass das Streichen unabhängig von der Wetterlage erfolgen kann. Auch in der Vorbereitung des Einbaus des elektrischen Antriebs für die barrierefreie Türöffnung werden sicherlich wieder Arbeiten anfallen, die durch ehrenamtliches Engagement erledigt werden können. Damit wollen wir weitere Kosten einsparen. Wenn Sie sich gerne an den ehrenamtlichen Arbeiten beteiligen möchten, können Sie sich an Hans Lederer wenden. (Tel. 0175 8636 1099)

Das Projekt wird in der Kirche vor der Wand zum angrenzenden Gemeindesaal vorgestellt. Demnächst werden wir die Informationswand um eine Tabelle für den Baufortschritt ergänzen. Das Spendenbarometer wird weiter mitgeführt, um den Stand der Finanzierung zu dokumentieren.

Im Nachgang zum Gemeindefest konnte das Spendenbarometer um 8.000 € aufgefüllt werden, so dass der Kontostand des Kirchbauvereins nun gut 49.000 Euro beträgt. In der Patenschaftstabelle für Teile der Einblechung und Glaselemente sind mit zwei neuen Einträgen nun 14 Patenschaften vergeben. Die ausgelegten Flyer zeigen mehrere Möglichkeiten für Spenden auf und bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Angaben für eine Spendenquittung einzutragen. Auch für eine spontane Spende liegen dort kleine Briefumschläge mit einem Einlegeblatt zur Angabe von Daten für die Spendenquittung. Die Briefumschläge können in eine der Sammelboxen an den Kirchengängen eingeworfen werden. Auch mit dem Kauf eines Adventskalenders des Kirchbauvereins können Sie das Projekt fördern. Wir bedanken uns für alle Ihre Beiträge, seien es finanzielle oder tatkräftige Unterstützungen. Auch weiterhin freuen wir uns über Beteiligung in unserem ehrenamtlichen Team, sowie über Spenden.

- Spendenkonto der Kirchengemeinde:  
DE23 7606 9559 0001 0017 95
- Spendenkonto des Kirchbauvereins:  
DE72 7606 9559 0003 0130 81

Wir erwarten gespannt die erste direkt am Steg erkennbare Veränderung, den Aufbau der Stahlkonstruktion für das Dach.

Dr. Gabriele Dobler  
für das Projekt-Team, den Kirchenvorstand  
und den Kirchbauverein

## Der Neunkirchner Adventskalender 2023 kommt Mitte Oktober!

- Verkauf für 5 Euro zugunsten der Projekte im „Verein zur Förderung und Unterstützung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Neunkirchen am Brand e.V.“ (KBV)
- Erhältlich ab Mitte Oktober in folgenden Geschäften: Bücherei Neunkirchen, TUI ReiseCenter christian gürtner, Weltladen Neunkirchen, Bauspezi FATABO, Elektro Heid und natürlich in der Christuskirche.
- Drei Preise (Einkaufsgutscheine oder Sachpreise) sind hinter jedem Türchen versteckt! Jeder 4. Kalender gewinnt!
- Ob Ihre Kalendernummer gewonnen hat, können Sie ab 1. Dezember täglich hier nachschauen:

<https://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de/kirchbauverein>

oder im Eingang der Christuskirche.

- Kontakt für Sammelbestellungen oder sonstige Fragen:  
adventskalender@kirchbauverein-neunkirchen.de

Christa Boeckmann,  
2. Vorsitzende des KBV



**Liebe Mitchristen,**

28.352 Euro und damit 1.681 Euro mehr als das Jahr zuvor kamen bei den Kollekten und Sammlungen unserer kirchlichen Hilfsorganisation „Brot für die Welt“ im Dekanat Gräfenberg vergangenes Jahr zusammen. Allen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben einen ganz herzlichen Dank.

In Bayern betragen die Spenden vergangenes Jahr insgesamt über 11,5 Millionen Euro und deutschlandweit 75,6 Millionen Euro; ebenfalls eine deutliche Steigerung zum Vorjahr.

Zugute kam und kommt das Geld notleidenden Menschen vor allem in Afrika und Asien. In insgesamt fast neunzig Ländern fördert „Brot für die Welt“ rund 1.800 Projekte zur Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Dabei liegt der Focus, der 1959 gegründeten evangelischen Hilfsorganisation darauf, Menschen in Afrika und Asien durch landwirtschaftliche Projekte langfristig vor Hunger und Mangelernährung zu schützen.

Auch wenn wir für unsere Projekte in unseren eigenen Kirchengemeinden, ob für Renovierungen, Anschaffungen und Aktionen, Spenden benötigen, ist es gut und wichtig, dass wir beim Geben auch die im Blick behalten, die unsere Unterstützung besonders nötig haben. Denn darauf liegt ein besonderer Segen.

Und die zu unterstützen, die unsere Hilfe besonders nötig haben ist auch ein Zeichen der Dankbarkeit dafür, dass wir in einem Land leben, in dem

wir uns, in aller Regel, keine Sorgen darum machen müssen, ob wir morgen noch genug zum Essen oder Trinken haben.



Mangel herrscht in vielen bayerischen Kirchengemeinden allerdings zunehmend an Organistinnen und Organisten, die die Gottesdienste musikalisch gestalten. Auch in unserem Dekanat wird die Personaldecke bei den Organisten immer dünner.

Um für neue Orgelschüler zu werben und allen Interessierten die Orgel, die Königin der Instrumente, ein wenig näher zu bringen, veranstaltet unser Dekanatskantor Kirchenmusikdirektor Wieland Hofmann am Samstag, den 7. Oktober von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Gräfenberger Dreieinigkeitskirche einen „Tag der Orgel“ (vgl. Seite 13).

Neben einer Orgelführung und einem kleinen Konzert auf der Metzler-Orgel wird es für alle Interessierten die Möglichkeit geben, selbst auf der Orgel zu spielen und sich an dem Instrument auszuprobieren. Der „Tag der Orgel“ ist eine gute Gelegenheit für Kinder und Erwachsene das Instrument Orgel genauer kennenzulernen. Unser Dekanatskantor freut sich auf Besucher gleich welchen Alters. Vielleicht, so unsere Hoffnung, finden einige Besucher Gefallen an dem Instrument und werden Orgelschüler bei Kirchenmusikdirektor Hofmann. Was dies bedeutet, auch darüber informiert der „Tag der Orgel“.

Ich wünsche und hoffe, dass der „Tag der Orgel“ viele Menschen für diese „Königin der Instrumente“ begeistert, wir dadurch neue Orgelschüler finden und so auch künftig gesichert ist, dass auf den Orgeln der Kirchen unseres Dekanats das Lob Gottes erklingt. Gemäß dem Motto eines der bekanntesten Komponisten und Organisten der evangelischen Kirche Johann Sebastian Bachs: „Soli deo gloria – allein Gott die Ehre“.

Herzlichst Ihr Reiner Redlingshöfer,  
Dekan



## Bildung Evangelisch – Fränkische Schweiz



### Vorsorge – nicht nur für Senioren

Di., 10. Okt. 2023 von 19.30–21 Uhr

„Was kommt auf mich zu, wenn Angehörige pflegebedürftig werden?“

Referentin: Irmgard Ginzel,

Pflegeberatungsbüro DIE BRÜCKE

Ort: Evang. Gemeindehaus Gräfenberg,  
Kirchplatz 3

kostenfrei – Spenden erwünscht

Anmeldung bitte bis 03. Okt. 2023 bei  
be.fraenkische-schweiz@elkb.de

### – Singworkshop zum Liederheft „Kommt, atmet auf“

Fr., 10. Nov. 2023 von 19–ca. 21 Uhr

Für alle die gerne Singen und neue Lieder kennenlernen möchten.

Referent: Gerhard Fischer, Chorleiter  
„Impuls“ Baiersdorf

Ort: Evang. Gemeindehaus, Pretzfeld,  
Wannbach 49,

Anmeldung: bitte bis 3. Nov. 2023 bei  
pfarramt.hetzelsdorf@elkb.de oder  
be.fraenkische-schweiz@elkb.de  
Teilnahme kostenfrei – Spenden erbeten

### Kirchenführung einmal anders

Fr, 17. Nov. 2023 von 16–17.30 Uhr

Hoffnungszeichen – eine experimentelle Kirchenführung

Referentin: Birgit Duda, zertifizierte Kirchenführerin

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Michael,  
Neunkirchen ver-

glaster Kreuzgang,  
Kostenfrei –

Spenden erbeten

Anmeldung: bis

10. Nov. 2023 bei:

die-kirchenfuehrerin@mail.de

<https://be-fraenkische-schweiz.de/>



**Herbstsammlung Diakonie**

**Offene Behindertenarbeit: Und was kannst Du?**

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!



powered by Bank für Sozialwirtschaft

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268, [simoneit@diakonie-bayern.de](mailto:simoneit@diakonie-bayern.de)

**Diesem Gemeindeboten liegen weitere Informationen und eine Sammeltüte bei. Sie können diese im Gottesdienst, in den Sammelbüchsen der Kirche oder im Evang.-Luth. Pfarramt abgeben.**

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22, Evangelische Bank eG  
Stichwort: Herbstsammlung 2023



Gruppe	Termin/Thema	Ansprechpartner*in
Krabbelgruppe des ökum. Familienstützpunktes	Mi. 9.30–11.00 Uhr	Daniela Rittmaier Kontakt-Email: fsp.krabbelgruppe_neunkirchen@yahoo.com
Jungschar	Fr. 17.00–18.30 Uhr	Joella Berger Tel. 0176-80685654
Abendgebet (Gebetskreis)	Jeden 1. Fr. im Monat 19.00 Uhr 06.10./03.11./01.12.2023	Ulrich Fontius
Ukraine-Treff	Mo. 10.00–12.00 Uhr	Pfr. Axel Bertholdt Tel. 883
Man(n) trifft sich	Mi. monatlich 20.00 Uhr 29.11.2023	Franz Mairhofer Tel. 9235 Frank Melchner Tel. 4599
Glaubensgespräche	jeden 3. Mi im Monat 19.30 Uhr 18.10./15.11.2023	Pfr. Herbert Kolb Tel. PfA: 883
Offenes Seniorencafé/ Seniorenkreis	Mi. 14-täglich 14.30 Uhr 04.10./18.10./15.11./29.11.2023	Pfarramt Tel. 883 Ulrike Schramm, Hanne Mairhofer, Tina Hermann
Geburtstagscafé	Monatlich Di. 14.30–16.00 Uhr 17.10./21.11.2023	Pfarramt Tel. 883
Trauercafé	Monatlich Di. 15.00–16.30 Uhr 24.10./28.11.2023	Pfarramt Tel. 883
Flötenkreis	Mo. 17.00 Uhr	Ute Springer Tel. 9186
Träume- Singen zur Gitarre	Jd. Zweiten Mi. im Monat 19.30 Uhr Pause im August/11.10./08.11.2023	Wilfried Hermann Tel. 9364
Kantorei	Mo. 20.00 Uhr	Nina Drexler Tel. 7082790 Dr. Constanze Pott Tel. 7084817
Seniorenchor „Vergissmeinnicht“	Mo. 14.30–16.00 Uhr	Dr. Kerstin Jaunich Tel.7084817
Lost zunday (Band)	Nach Absprache	Christoph Jäschke Tel. 5878
Posaunenchor Ermreuth	Do. 19.30 Uhr im Gemeindehaus Ermreuth	Alfred Heid Tel. 09192-7567
Literaturkreis	Jeden 2. Do. im Monat 19.30 Uhr 12.10./09.11.2023	Gertrud Kufner Tel. 995595 Hildegund Germeroth Tel. 5829
Tanzen im Sitzen	Fr. 14-täglich 14.00–15.30 Uhr 10.11./24.11.2023	Inge Wehrfritz Tel. 09192-998478
Tanzen verbindet Leib und Seele (Ökumen.)	Fr. monatlich 19.00 Uhr	Stefanie Elflein Tel. 707823
Miteinander-Füreinander Vorstandssitzungen	Jeden 1. Di. im Monat 16.30 Uhr 10.10./07.11.2023	Wilhelm Friedrich Tel. 1665
Konzertteam	Nach Absprache	Ralf Sauer Tel. 908727
Eltern – Kind – Café Beratungszeiten des Familienstützpunktes	Di. 10.00–11.30 Uhr Mo. 8.00–9.00 Uhr	Natascha Söhner Tel. 0176-46125182

Alle Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, mit der Vorwahl 09134-  
Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben, rufen Sie uns bitte an.

# Tutti Flauti

Märchenhaftes in Wort und Klang

Sonntag 8. Oktober, 17.00 Uhr

Flöten Katrin Brückmann, Marion Freund,  
Barbara Metzger, Ebeli Arnold

Erzählerin Helena Beuchert

Eine Aufführung für eine Sprechstimme und vier Querflöten. Hinter diesem Titel versteckt sich eine gut einstündige Veranstaltung mit dem Querflöten-Quartett "Tutti Flauti" und der Märchenerzählerin Helena Beuchert. Wenn Wildkatzen auf geheimnisvolle Märchen treffen, entstehen faszinierende Harmonien.

Zedernbäume öffnen sich und Sternfrauen verlieben sich in Erdenmenschen. Freuen sie sich auf dieses kurzweilige Programm mit Märchen aus aller Welt und kleinen, ausdrucksstarken Musikstücken aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

Eintritt frei, Spenden erbeten



# Cellokonzert

Sonntag 19. November, 17.00 Uhr

Cello Christoph Steiner-Heinlein

Christoph Steiner-Heinlein begann im Alter von vier Jahren mit dem Violin-spiel bei seinem Vater. Zwei Jahre fing er zusätzlich mit dem Cellospielen an. Bereits während der Schulzeit erhielt er Unterricht bei Prof. Annemarie Dengler-Speermann (Bartholdy-Quartett) an

der Hochschule für Musik in Würzburg. Sein dortiges Cellostudium beendete er mit der künstlerischen Diplomprüfung und dem Staatsexamen (Schulmusik am Gymnasium). Außerdem besuchte er Meisterkurse und Workshops. Steiner-Heinlein unterrichtet am musischen Christian-Ernst-Gymnasium in Erlangen.

